



**KPÖ-Gemeinderatsklub**

8011 Graz – Rathaus  
Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150  
+ 43 (0) 316 – 872 2151  
+ 43 (0) 316 – 872 2152  
+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail:  
kpoe.klub@stadt.graz.at

**Gemeinderätin DI Christine Braunersreuther**

Dienstag, 20. Jänner 2015

**Fragestunde für die Gemeinderatssitzung am 22. Jänner 2015**

An Herrn Stadtrat Mag. (FH) Mario Eustacchio

Betrifft: **Gebühren für Pflanzkästen**

Sehr geehrter Herr Stadtrat,

bereits vor zwei Jahren hat das Stadtteilzentrum Triester Straße beschlossen, Pflanzkästen entlang der Straße aufzustellen. Begonnen wurde mit drei selbst gebauten Kästen direkt vor dem Stadtteilzentrum entlang der Triester Straße. Sie sollten Hinweis auf das Stadtteilzentrum sein, zur Imageaufwertung des Bezirks und nicht zuletzt zur Verbesserung der Luftgüte (Feinstaub) entlang der viel befahrenen Straße beitragen. Doch bereits diese erste Initiative wurde beinahe im Keim erstickt. Denn das Genehmigungsverfahren beim Straßenamt zog sich über zehn Monate. Danach war die Pflanzsaison beinahe vorbei.

Doch die Initiative wurde sehr gut angenommen. Es wurden keine Pflanzen ausgerissen, das Müllaufkommen wurde reduziert und es fand sich auch weniger Hundekot auf dem Grünstreifen. Da die BewohnerInnen das Engagement offensichtlich sehr zu schätzen wissen, wurden im Vorjahr neun zusätzliche Kästen aufgestellt: sechs vor der Apotheke (mit Hilfe des Apothekers wurde ein Kräutergarten angelegt) und drei vor der Trafik. Insgesamt sind es nun 12, wovon zwei auf Wohnungsamtsgrund stehen. Die Genehmigung durch das Wohnungsamt erfolgte problemlos.

Für zehn Kästen gibt es einen Vertrag mit dem Straßenamt. Der sieht unter anderem vor, dass nicht mehr die Holding den Rasen mäht, sondern das Stadtteilzentrum. Das war auf Anregung des Amtes für Grünraum Bedingung für die Genehmigung. Trotzdem werden volle Gebühren eingehoben.

Im ersten Jahr wurden 50,- Nutzungsgebühr für 3 Kästen bezahlt, inzwischen ist man bei 150,-. Außerdem ist die Genehmigung immer auf 1 Jahr befristet, was eine kontinuierliche Arbeit sehr schwer macht.

Aus aktuellem Anlass richte ich daher namens des KPÖ-Gemeinderatsklubs an Sie folgende

## **Frage**

**Sind Sie bereit, sich dafür einzusetzen, dass im Sinne der Unterstützung des Engagements von BürgerInnen solchen Initiativen wie in der Triester Straße die Gebühren für das Aufstellen der Pflanzkästen erlassen werden und dass unbefristete Genehmigungen erteilt werden?**